

Ich melde mich verbindlich zur Tagung „Thermohaut frisst Baukultur?“ in Dortmund am 25. November 2010 an.

Name _____

Institution _____

Straße _____

PLZ, Ort _____

Telefon, Fax _____

E-Mail _____

Ich bin Student/in und lege eine Kopie meiner Studienbescheinigung bei

Ort, Datum, Unterschrift _____

Anmeldeschluss: 19. November 2010

Veranstaltungsort

LWL-Industriemuseum
Westf. Landesmuseum für Industriekultur
Zeche Zollern
Grubenweg 5
44388 Dortmund
Alte Schmiede

Anfahrt und Parken

Informationen unter: www.lwl.org/LWL/Kultur/wim/portal/S/zollern/kontakt/anfahrt

Kosten und Anmeldung

Die Teilnahmegebühr beträgt 60,00 € inkl. Pausengetränke und Mittagsimbiss. Studierende zahlen gegen Vorlage einer Studienbescheinigung eine ermäßigte Gebühr von 30,00 €.

Anmeldeschluss ist der 19. November 2010. Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie per E-Mail eine Eingangsbestätigung. In dieser Bestätigung finden Sie die Angaben zur Überweisung des Teilnahmebeitrages.

AKNW-Zertifizierung

Eine Zertifizierung als Fortbildungsveranstaltung ist bei der Architektenkammer NW beantragt.

Veranstalter

LWL-Amt für Landschafts- und Baukultur in Westfalen
48133 Münster
Tel.: 0251 591-3572
Fax: 0251 591-4650
info@lwl-landschafts-und-baukultur.de
www.lwl-landschafts-und-baukultur.de

Jahresfachtagung Baukultur

Donnerstag, 25. November 2010
Zeche Zollern in Dortmund, Alte Schmiede



Thermohaut frisst Baukultur?

Ressourcenoptimiert und energieeffizient –
Besinnung auf regionale Tugenden oder
Angriff auf die Baukultur?

Kulturlandschaft gestalten
regionale Eigenart bewahren

Bitte
ausreichend
frankieren

Landschaftsverband Westfalen-Lippe
LWL-Amt für Landschafts- und
Baukultur in Westfalen

48133 Münster

LWL

Für die Menschen.
Für Westfalen-Lippe.

Klimawandel und Ressourcenverknappung zwingen uns, mit Energie sparsam umzugehen. Passivhausstandard, Null- und Plusenergiehaus sind die Antworten darauf. Doch müssen deshalb Standardhäuser ohne Identität und regionalen Bezug entstehen? Muss energiesparendes Bauen dazu führen, auf Gestaltqualität zu verzichten?

Auf der diesjährigen Baukultur-Fachtagung werden Referenten aus dem In- und Ausland in Vorträgen und Diskussionsrunden diesen Themenschwerpunkt aus verschiedenen Blickwinkeln beleuchten.

Weitere Informationen zur Jahresfachtagung Baukultur sind unter www.lwl-landschafts-und-baukultur.de zu finden

Ein konkretes Beispiel aus der Praxis (Ruhrgebiet)



Bestand



Planung



erfolgte Sanierung

Programm

9:30 Begrüßung

Eberhard Eickhoff, Leiter des LWL-Amtes für Landschafts- und Baukultur in Westfalen

Dirk Zache, Museumsdirektor,
LWL-Industriemuseum
Westfälisches Landesmuseum für Industriekultur

Informationen zum Tagesablauf, Einführung in das Thema und Moderation

Klaus Beck, Architekt und Stadtplaner, Bielefeld

10:15 Ökologisches Bauen – es hätte so schön werden können ...

Prof. Ingo Gabriel, Architekt, Oldenburg

11:00 Klimagerechte Architektur – ohne Thermohaut

Prof. Günter Pfeifer, Architekt, TU Darmstadt

11:45 Diskussion mit Referenten

Moderation: Klaus Beck

12:15 Mittagspause

13:15 Energieeffizienz: Berechenbar und planbar durch Simulation?

Patrick Jung, Köln, Visiting Professor an der Donau-Universität Krems

14:00 Traditioneller Baustoff – zeitgemäße Architektur

Martin Rauch, Lehm Ton Erde,
Baukunst GmbH, Schlins (A)

14:45 Pause

15:15 Form follows energy – Impuls zu einer neuen Baukultur

Thomas Rau, Architekt, RAU, Amsterdam (NL)

16:00 Diskussion mit Referenten

Moderation: Klaus Beck

16:30 Ende der Veranstaltung

LWL-Amt für Landschafts- und Baukultur in Westfalen

Thermohaut frisst Baukultur?

Foto: LWL / D. Djahanschah

LWL

Für die Menschen.
Für Westfalen-Lippe.